

Weserspucker vom 01.06.2024

Mühlenkreis profitiert

„Die anstehende Europawahl wird entscheidend: Nicht nur für unseren Wohlstand, sondern auch für Frieden und Freiheit in Europa.“

MINDEN-LÜBBECKE. Davon ist der Arbeitgeberverband Minden-Lübbecke e.V. (AGV) überzeugt. Die anstehende Europawahl werde eine der wichtigsten seit Bestehen der EU. „Sie darf auf keinen Fall zu einer Protestwahl werden! Europa steht nicht nur von innen, sondern auch von außen erheblich unter Druck“, so der AGV in einer Stellungnahme zur Europawahl, die gleichzeitig auch ein Aufruf zum Urnengang ist. Es komme entscheidend darauf an, dass die EU auch in Zukunft weiterhin geeint und handlungsfähig ist. Der AGV: „Viele Errungenschaften der Europäischen Union werden in unserem Alltag längst als Selbstverständlichkeiten angesehen: der freie Handel ohne Zölle, der unbeschränkte Reiseverkehr über Grenzen hinweg oder die gemeinsame Währung. Vom freien Warenaustausch im Rahmen des europäischen Binnenmarktes hängt ganz entscheidend der Wohlstand in Deutschland ab.“ Die europäische Gemeinschaft sei inzwischen für viele Menschen zur Selbstverständlichkeit geworden. „Das ist es aber ganz gewiss nicht“, führt der AGV aus, „Europagegner und Nationalisten erhalten immer mehr Aufmerksamkeit und Zulauf.“ Ihr Ziel sei die Destabilisierung der Europäischen Union und die Beendigung der europäischen Idee. Wenn diese europafeindlichen Parteien bei der kommenden Europawahl entsprechende Mehrheiten erlangen würden, sei der Bestand der Europäischen Gemeinschaft als einzigartiges Friedens-, Freiheits- und Wohlstandsprojekt für unseren Kontinent, in dessen Mitte sich die Bun-



Am 9. Juni 2024 ist Europawahl. Der Arbeitgeberverband und die Interessengemeinschaft Standortförderung Minden-Lübbecke rufen zum Urnengang auf.

desrepublik Deutschland befindet, massiv gefährdet. Dieser Gefahr könne nur dadurch entgegengetreten werden, wenn möglichst alle Wahlberechtigten am 9. Juni 2024 zur Wahl gehen oder vorab per Briefwahl wählen und einer demokratischen Partei, die die europäische Idee befürwortet, ihre Stimme geben. Der AGV appelliert: „Hierzu möchten wir als Arbeitgeber der Region Minden-Lübbecke aufrufen!“

Die Interessengemeinschaft Standortförderung (IGS) Minden-Lübbecke bezieht ebenfalls zur Eurowahl Stellung: „Es wird bei dieser Wahl um eine Richtungsentscheidung für den europäischen Gedanken gehen.“

Im Hinblick darauf, welche politischen Kräfte den Kurs des europäischen Zusammenhaltes zukünftig bestimmen oder sogar gefährden können. Konnten Populisten und Europagegner schon bei der letzten Europawahl 2019 eine enorme Stimmenzahl auf

sich vereinen, erfüllt es alle Befürworter der europäischen Idee mehr denn je mit berechtigter Sorge, dass die Gegner Europas durch die nunmehr anstehende Wahl erheblichen Auftrieb erfahren und die europäische Einheit spalten könnten. Immer wieder ist davon die Rede, dass Europa und Brüssel für die Menschen hier vor Ort „so weit weg“ seien und letztendlich die Errungenschaften der Europäischen Union in den einzelnen Kommunen von den Bürgerinnen und Bürgern nicht spürbar und insbesondere nicht positiv wahrgenommen werden. Dieser nicht zutreffenden Wahrnehmung wollen wir als Interessen-Gemeinschaft Standortförderung Minden-Lübbecke e.V. (IGS) im Vorfeld der diesjährigen Europawahlen aktiv entgegenwirken, indem wir die besonderen Vorteile und Errungenschaften der Europäischen Union für unsere Region und für die einzelnen Kommunen

darstellen. Unser Mühlenkreis profitiert in besonderem Maße von Projekten und Förderprogrammen der EU und das muss auch für die Zukunft gesichert werden. Demokratie lebt von der Verantwortung jeder und jedes Einzelnen. Es ist jetzt mehr denn je an der Zeit, Stärke zu zeigen gegenüber allen, die den europäischen Gedanken nicht mittragen. Deshalb zählt jede Stimme für eine stabile wirtschaftliche und gesellschaftliche Zukunft in einem starken Europa!“

„ Es ist jetzt mehr denn je an der Zeit, Stärke zu zeigen.“

Als Impuls- und Ideengeber nimmt die Interessengemeinschaft Standortförderung Minden-Lübbecke e.V. (IGS) eine besondere Rolle in der heimischen Wirtschaftsförderung ein. Seit inzwischen mehr als 30 Jahren hat sich die IGS als Forum zum Erfahrungsaustausch zwischen allen elf Kommunen des Kreises, dem Kreis selbst und der Wirtschaft etabliert. Mit den von der IGS ins Leben gerufenen Impulsen und Projekten sollen die Vorteile unseres Mühlenkreises insbesondere für junge Fachkräfte aufgezeigt und sowohl innerhalb als auch außerhalb der Region bekannter gemacht werden.

In dieser Ausgabe veröffentlicht der Weserspucker Statements des AGV-Vorstandes und der Interessengemeinschaft Standortförderung (IGS) Minden-Lübbecke sowie von Bürgermeistern aus dem Mühlenkreis zur Europawahl.